

An die
Kirschner & Zechmeister GmbH
Bahngasse 69
A-7123 Mönchhof

PRÜFBERICHT

über die

**Überprüfung der physikalischen und chemischen Eigenschaften
der natürlichen Gesteinskörnung**

RK 8/12

für die Verwendung als Perlkies

der Firma Kirschner & Zechmeister GmbH, aus dem Werk Mönchhof

in Bezug

**auf die Mindestanforderungen für Perlkies gemäß
Ausschreibungsunterlagen**

Umfang: 6 Seiten Text
-- Bilder
-- Anlagen

Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung des Prüfzeugnisses darf der Inhalt nur wort- oder formgetreu und ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung unter Berufung auf den Prüfbericht bedarf der Genehmigung des Prüflaboratoriums. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die jeweiligen Prüfgegenstände.

Labor-Nummer: 4-30048	08.05.2015	Seite 1/6
-----------------------	------------	-----------

1 AUFTRAGGEBER

Kirschner & Zechmeister GmbH
Bahngasse 69
A-7123 Mönchhof

2 ALLGEMEINES

Die Materialprüfanstalt Hartl GmbH, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle, wurde mit der Überprüfung der physikalischen und chemischen Eigenschaften an der Gesteinskörnung

RK 8/12

für die Verwendung als Perlkies der Firma Kirschner & Zechmeister GmbH aus dem Werk Mönchhof in Bezug auf die Mindestanforderungen für Perlkies gemäß den Ausschreibungsunterlagen der ARGE SBT 2.1 Tunnel Fröschnitzgraben als Nachweis für die geforderte Qualität beauftragt.

2.1 Probenahme

Die Probenentnahme erfolgte gemäß ÖNORM EN 932-1 durch einen Mitarbeiter der Materialprüfanstalt Hartl GmbH im Beisein eines Mitarbeiters des Auftraggebers an repräsentativen Stellen des Haufwerks.

3 PRÜFGEGENSTAND

Natürliche Gesteinskörnung 8/12 (Perlkies): ca. 80 kg

4 VERWENDETE NORMEN UND REGELWERKE

ÖNORM EN 932-1:1997	Prüfverfahren für allgemeine Eigenschaften von Gesteinskörnungen - Teil 1: Probenahmeverfahren
ÖNORM EN 933-4:2008	Prüfverfahren für geometrische Eigenschaften von Gesteinskörnungen - Teil 4: Bestimmung der Kornform – Kornformkennzahl
ÖNORM EN 933-5:2005	Prüfverfahren für geometrische Eigenschaften von Gesteinskörnungen - Teil 5: Bestimmung des Anteils an gebrochenen Körnern in groben Gesteinskörnungen
ÖNORM EN 1097-2:2010	Prüfverfahren für mechanische und physikalische Eigenschaften von Gesteinskörnungen - Teil 2: Verfahren zur Bestimmung des Widerstandes gegen Zertrümmerung

ÖNORM B 4810:2013	Prüfverfahren für mechanische und physikalische Eigenschaften von Gesteinskörnungen - Frostsicherheit von Gemischen für ungebundene Tragschichten im Straßen- und Flugplatzbau
ÖNORM B 4811:2013	Gesteinskörnungen für ungebundene Tragschichten im Straßen- und Flugplatzbau - Bewertung der Frostsicherheit
ÖNORM EN 1367-1:2007	Prüfverfahren für thermische Eigenschaften und Verwitterungsbeständigkeit von Gesteinskörnungen - Teil 1: Bestimmung des Widerstands gegen Frost-Tau-Wechsel
ÖNORM EN 1744-1:2010	Prüfverfahren für chemische Eigenschaften von Gesteinskörnungen - Teil 1: Chemische Analyse
ÖNORM EN 12620:2008	Gesteinskörnungen für Beton
ÖNORM B 3131:2010	Regeln zur Umsetzung der ÖNORM EN 12620

5 PRÜFUNGEN

5.1 Korngrößenverteilung

Die Ermittlung der Korngrößenverteilung und damit die Ermittlung des Über- und des Unterkornanteils, sowie Bestimmung der Feianteile < 0,063 mm erfolgte gemäß ÖNORM EN 933-1 an getrockneten Teilproben.

5.2 Kornform

Die Bestimmung der Kornformkennzahl in Massenprozent durch Ausmessen des Anteils nicht kubisch geformter Körner erfolgte an der Kornklasse 8/12 gemäß ÖNORM EN 933-4.

5.3 Anteil gebrochener Körner

Die Einteilung der Gesteinskörner in gebrochene (einschließlich vollständig gebrochene) und gerundete (einschließlich vollständig gerundete) Körner erfolgte gemäß ÖNORM EN 933-5 an der Kornklasse 8/12.

5.4 Widerstand gegen Frost-Tau-Wechsel von groben Gesteinskörnungen (Dosenfrost)

Die Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel erfolgte gemäß ÖNORM EN 1367-1 an der Kornklasse 8/16. Bei diesem Prüfverfahren wird die mit Wasser getränkte Gesteinskörnung zehn aufeinanderfolgenden Frost-Tau-Wechseln ausgesetzt und zur Beurteilung der Frostbeständigkeit der prozentuale Massenverlust durch Wägung bestimmt.

Labor-Nummer: 4-30048	08.05.2015	Seite 3/6
-----------------------	------------	-----------

